



# Veranstaltung

am Donnerstag, den 03. Mai 2018

um 19.00 Uhr

im Haus der Jugend/BdkJ, Mannheim, C 2, 16

*Widerstand, Kreativität für Neues und Transformation*

**14. Weltsozialforum 2018**

***in Salvador/Bahia, Brasilien***



Zum diesjährigen WSF versammelten sich mehr als 60.000 TeilnehmerInnen aus 120 Ländern aller Kontinente. Aktivisten der sozialen Bewegungen aus der ganzen Welt haben an oben genannten Themen gearbeitet.

Neben einigen Großveranstaltungen und speziellen Thementagen, wie z. B. für Frauen, diskutierten sie in hunderten von Arbeitsgruppen und Seminaren den zivilgesellschaftlichen Widerstand gegen den Sozialabbau und den Ausverkauf von Ressourcen, Land und Rechten. Ziel war Stärkung von kreativen Kräften und transformatorischen Ideen. Einige der Themen waren: Wirtschaft (eine andere Wirtschaft ist möglich und nötig), Gesundheit und Soziales (Unser Leben ist keine Ware); Migration (Städte ohne Grenzen).

**Referent Thomas Fatheuer, Sozialwissenschaftler, hat lange in Brasilien als Leiter des Büros der Heinrich-Böll-Stiftung in Rio gelebt und ist Vorstandsmitglied von Kobra (Kooperation Brasilien). Er hat am WSF teilgenommen.**

Veranstalter ist der „Arbeitskreis: Solidarität mit brasilianischen Gewerkschaften“ im DGB Mannheim; verantw. Angela Hidding